

# Bundesfeierkarte

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **25 (1917)**

Heft 13

PDF erstellt am: **22.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Das Rote Kreuz

Schweizerische Halbmonatsschrift

für

Samariterwesen, Krankenpflege und Volksgesundheitspflege.

## Inhaltsverzeichnis.

	Seite		Seite
Bundesfeierkarte . . . . .	153	Wohlen; Zürich . . . . .	158
Uniformierung der Rottkreuzkolonnen . . . . .	155	Vom schweizerischen Samariterbund: Ansprache von Herrn Nationalrat Gamma . . . . .	163
Die Delegiertenversammlung des schweizerischen Samariterbundes . . . . .	156	Ein Jubilar . . . . .	164
Aus dem Vereinsleben: Affoltern; Flawil; Lachen; Meiringen; Unterstraf; Winterthur;		Vom Bächtelisch . . . . .	164
		Humoristisches . . . . .	164

## Bundesfeierkarte.



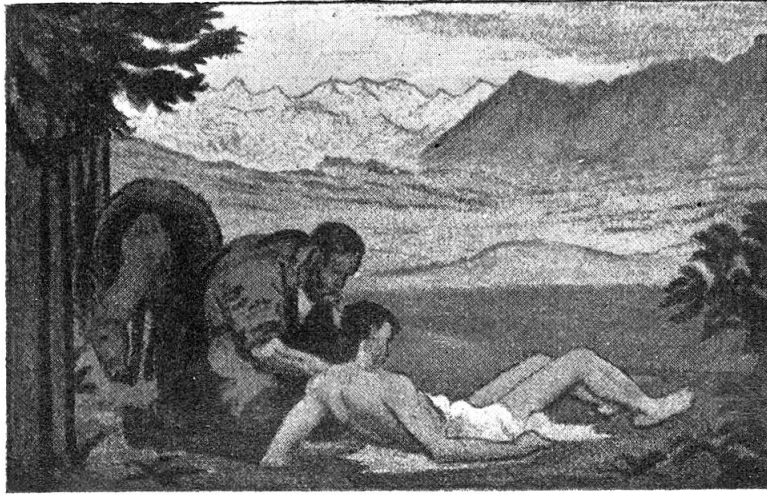
An die Zweigvereine vom Roten Kreuz!  
Wir beehren uns, Ihnen von folgender  
Angelegenheit Kenntnis zu geben, und er-

suchen Sie, dieselbe im Schoße Ihres Vor-  
standes ohne Säumnis zur Sprache bringen  
zu wollen;

Das Bundesfeierkomitee hat uns die Mit-  
teilung gemacht, daß der Ertrag der dies-  
jährigen Bundesfeierkarte für das Rote Kreuz

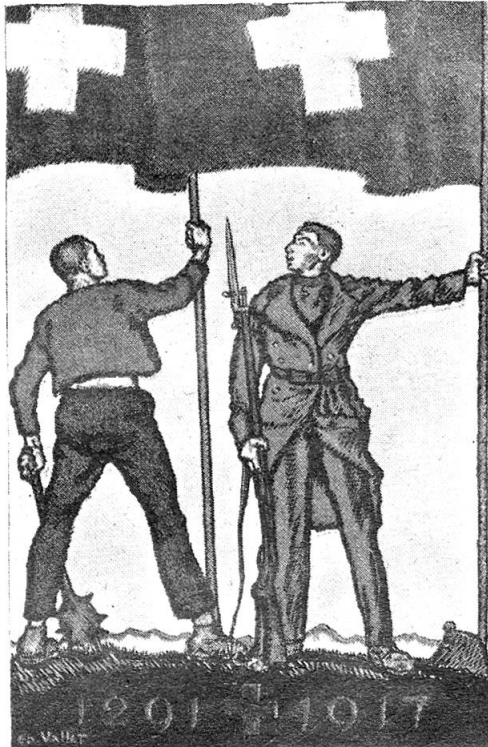
letzteren sich am Detailverkauf lebhaft be-  
teiligen.

Die Ausführung der vier in Betracht kom-



bestimmt sei, und hat beschlossen, um einen  
möglichst großen Gewinn zu erzielen, eine  
Anzahl von Vereinen zum Vertrieb der Kar-

menden von den Künstlern Ballet, Boscovits  
und Burnand hergestellten Karten ist sehr  
hübsch und geschmackvoll, so daß sie zweifel-

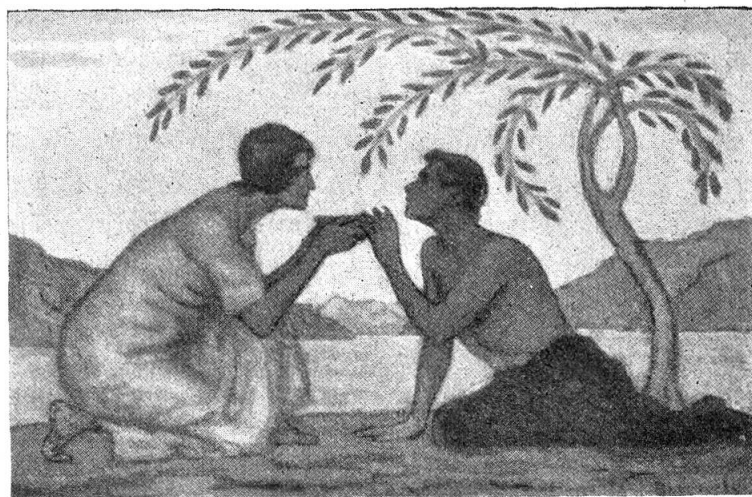


ten heranzuziehen, darunter auch Sama-  
riter- und Rotkreuzvereine. Entspre-  
chend dem Zwecke der Aktion scheint es uns  
namentlich am Platze zu sein, wenn diese

los starken Absatz finden werden. Der Ver-  
kaufspreis der einzelnen Karte, inklusive Fran-  
katur, stellt sich auf 20 Rp. pro Stück. Auf  
diesen Preis bewilligt das Bundesfeierkomitee

den Vereinen einen Rabatt von 2 Rp. pro Karte. Den einzelnen Vereinskassen würde also per Hundert verkaufter Karten eine Benefiz von zwei Franken zufallen. Wir wissen zwar wohl, daß es nicht des Hinweises auf diesen Gewinn bedarf, um den gesunden Patriotismus unserer Zweigvereine anzuspornen;

Karten baldmöglichst kennen muß, bitten wir die Zweigvereine, uns die von ihnen gewünschte Anzahl Karten auch möglichst bald, d. h. bis zum 15. Juli zu nennen. Zu Ihrer Orientierung teilen wir Ihnen mit, daß nicht verkaufte Karten bis zum 1. September zurückgesandt werden können. Zurückgeschickte



aber jeder Arbeiter ist des Lohnes wert, und darum erwarten wir, daß sich unsere Vorstände und Mitglieder um so eifriger und umsichtiger mit dem Vertrieb der Karten beschäftigen.

Die Karten gelangen vom 20. Juli an zum Verkauf und können bei uns bestellt werden. Die Zusendung der Karten geschieht unsererseits per Nachnahme. Da die Postwertschriftenkontrolle die Zahl der gewünschten

Karten, die nach diesem Termin einlangen, werden nicht mehr vergütet.

In der Hoffnung, daß sie beim Vertrieb der diesjährigen Bundesfeierkarten kräftig mit-helfen werden, ersuchen wir Sie, uns Ihren Beschluß bis spätestens den 15. Juli mitteilen zu wollen.

Mit achtungsvollem Gruß!

**Der Rotkreuz-Chefarzt.**

## Uniformierung der Rotkreuzkolonnen.

Die bestehenden Kolonnen sind mit Uniformen nun vollständig ausgerüstet, doch ist diese Uniformierungsfrage immer noch nicht fertig gelöst und gibt uns immer noch viel zu schaffen, besonders, weil bei einzelnen Kolonnen noch einige Unklarheit zu bestehen scheint.

Von verschiedenen Seiten erhalten wir

manchmal Bestellungen wie z. B.: Senden Sie uns „sofort“ zwei Uniformen und drei Mützen; dabei fehlt jede Begründung, so daß wir nicht wissen können, was zu dieser neuen Bestellung berechtigt. Das geht natürlich nicht an; wenn der Bund uns das Uniformtuch zu billigem Preise abgibt, so sind wir ihm auch Rechenschaft schuldig; er verlangt von uns